

Jahresbericht 2017/18 der Elternvereinigung des Liechtensteinischen Gymnasiums

Arbeitssitzungen und Vorstand

Im Zeitraum des Vereinsjahres 2017/18 hat der Vorstand der Elternvereinigung neben der Generalversammlung (GV) vom 19.09.2017 sieben weitere Arbeitssitzungen abgehalten. Hinzu kamen einzelne Projektsitzungen der Betriebskommission Mensa (BEKOME), Sitzungen mit der LBA und mit dem Schulamt.

Barbara Matt wurde neu in den Vorstand der EVLG für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Präsident Philipp Meier ist an der GV 2017 für die Dauer von zwei Jahren erneut einstimmig bestätigt worden.

Jahresrechnung und Budget

Die von der Kassiererin Beatrice Biedermann präsentierte Jahresrechnung 2015/2016 schliesst mit einem Überschuss von CHF 2'678.81 ab. Das Vermögen beträgt per 31.08.2016 CHF 26'262.- Die Jahresrechnung wurde anhand von vorgelegten Belegen vollumfänglich überprüft und für richtig befunden.

Das Budget 2017/18 mit einem geplanten Überschuss von CHF 270.00 wird einstimmig genehmigt.

Schwerpunkte der Aktivitäten

Treffen mit Fachschaften

Im vergangenen Schuljahr haben wir uns zum Ziel gesetzt, in den nächsten Jahren diverse Fachschaften für ein Gespräch mit uns einzuladen. Nachdem im Schuljahr 15/16 die Fachschaft Sport den Anfang gemacht hatte, trafen wir uns im vergangenen Schuljahr 16/17 mit 3 weiteren Fachschaften. Mathematik/Physik, Deutsch und Naturlehre/Biologie/Chemie

Damit diese Treffen auch von Seiten der Eltern genutzt werden können, hier nochmals der Aufruf, uns zu kontaktieren, falls es Bildungsfragen gibt.

Vorträge

Im Herbst 2016 konnte in einem Gemeinschaftsprojekt zwischen den Elternvereinigungen der Realschule Vaduz und des LG, Frau Dr. Nadine Hilti, Fachpsychologin in Vaduz, für einen Vortrag über Essstörungen gewonnen werden. Dieses Thema wurde auch im Unterricht und in einer schulinternen Lehrerfortbildung diskutiert.

Prof. Dr. Matthias Fuchs von der Pädagogischen Hochschule Thurgau referierte im Frühjahr über den Einfluss der Mediennutzung auf die Lernleistung. Auf interessante Weise mit Beispielen aus dem Alltag zeigte er uns auf, dass die intensive Nutzung der Medien zu andauernden Unterbrechungen führt, was die Arbeits- und Lernleistungen einschränkt und gleichzeitig zu einer schleichenden Veränderung des Beziehungsverhaltens führen kann. Markowetz (2015) beschreibt es so: „Flow lässt sich nicht durch einen Willensakt erreichen. Er entsteht, wenn an ich einer Sache intensiv widmet – und zwar erst ungefähr nach 15 Minuten. Jede Unterbrechung oder Ablenkung bis dahin ist also Gift für die Konzentration, da der Prozess bei Unterbrechungen immer wieder von vorn beginnt.“

Maturafeier 2017

Auch dieses Jahr hat die EVLG die Maturantinnen und Maturanten nach Bekanntwerden der bestandenen Maturaprüfung zu einem Apéro eingeladen, um mit ihnen ein erstes Mal anstossen zu können. In diesem Zusammenhang bedanke ich mich herzlich bei allen Vorstandsmitgliedern, die den Apéro nicht nur organisiert, sondern auch eigenhändig zubereitet und mit viel Liebe fürs Detail kreiert haben. Bereits Tradition ist das EVLG-Geschenk (gravierter Kugelschreiber) für die Maturantinnen und Maturanten, welches an der Maturafeier jedem übergeben wird. Zudem haben alle ein Erinnerungsfoto von der Diplomübergabe erhalten. Die hervorragenden Fotos wurden in diesem Jahr erneut von Eddy und Brigitt Risch gemacht. Dem OK der Maturafeier wurde für die Saaldekoration 500.- überwiesen.

Gymnasiumball 2017

Der Vorstand hat auch dieses Jahr beschlossen, den Shuttleservice für den sicheren Heimweg zu unterstützen. Die Ausgaben dafür belaufen sich auf 1350.- CHF.

Eine ehemalige Schulklasse feierte am Gymiball ihr 25-jähriges Maturajubiläum, welches vom OK-Team des Gymiballs mit Abendessen im Lehrerzimmer perfekt organisiert wurde und so für beide Seiten ein Gewinn war.

Newsletter

Im vergangenen Jahr wurden 5 Newsletter mit Informationen und Veranstaltungshinweisen versandt. Dieser kann auf unserer Homepage abonniert werden. Zurzeit haben wir 75 Abonnenten für den Newsletter. Diese Zahl ist sicher verbesserungswürdig, wir arbeiten daran.

Danke

Ich danke den Vorstandsmitgliedern der Elternvereinigung für die geleistete und spannende Zusammenarbeit.

Im Namen des Vorstandes und aller Eltern danke ich dem Rektor Eugen Nägele und den Prorektoren Christian Marti und Roland Hilti für ihren Einsatz, welche sie tagtäglich aufbringen, um die Qualität am Liechtensteinischen Gymnasium aufrecht zu halten bzw. stetig zu verbessern.

Das hohe Engagement und die Kreativität der Lehrkräfte ermöglicht eine positive Entwicklung des Liechtensteinischen Gymnasiums. Unser besonderer Dank gilt allen, die sich aktiv an der Gestaltung des Bildungsprozesses beteiligen oder sich in irgendeiner Form für die Weiterentwicklung des Liechtensteinischen Gymnasiums und unserer Jugend einsetzen.

Philipp Meier, Präsident
18. September 2018